



**RATHAUS
APOTHEKE**
MICHAEL WEINDEL



Wir messen und bestimmen:

den Blutdruck

Unter Normalbedingungen und ohne Berücksichtigung individueller Abweichungen sollte der Blutdruck idealerweise bei 120/80 liegen. Ab 140/90 spricht man international definiert von Bluthochdruck, der sich nachteilig auf Gesundheit und Lebenserwartung auswirkt.

den Langzeitzucker (HBA1c)

Das Quartals-Blutzuckergedächtnis, das sogenannte HBA1c, gibt Auskunft über den durchschnittlichen Blutzuckerwert der letzten drei Monate. Man verwendet ihn einerseits um eine „Zuckerkrankheit“ zu diagnostizieren, aber auch, um die Medikamenteneinstellung eines Diabetikers zu überprüfen.

den akuten Blutzuckerwert

Den akuten Blutzuckerwert: Die Bestimmung des Blutzuckers nüchtern sowie zwei Stunden nach einer Mahlzeit ist ein wichtiger Test zur Bewertung eines Diabetesrisikos. Und beim bereits erkannten Diabetiker ist es wichtig, gefährliche „Ausreißer“ des Blutzuckerwertes schnell und rechtzeitig zu erkennen.

den Hämoglobinwert (Eisenwert im Blut)

Hämoglobin ist für den Sauerstofftransport im Blut zuständig. Zu wenig Sauerstoff macht sich durch Müdigkeit und verminderte Konzentrationsfähigkeit bemerkbar. In der Schwangerschaft hat ein Mangel an Sauerstoff auch negative Auswirkungen auf die Entwicklung des Ungeborenen.

die Blutfettwerte im Fünffachtest

Erhöhte Blutfettwerte bringen ein erhöhtes Herzinfarktisiko und Gefäßschädigungen durch Arteriosklerose mit sich. Sie sind häufig ernährungsbedingt und können mit einer Umstellung der Essgewohnheiten oder mit medikamentösen Maßnahmen gesenkt werden. Wir erfassen mit einer Messung neben dem Gesamtcholesterin das „gute“ (HDL) und das „schlechte“ (LDL) Cholesterin. Gleichzeitig bestimmen wir alle sich negativ auf den Organismus auswirkenden Nahrungsfette (das sogenannte NON-HDL), das auch die Triglyceride mit einschließt.

den Leberwert „Gama-GT“

Das Gamma-GT ist ein empfindlicher Gradmesser bei Lebererkrankungen und mit seiner Bestimmung kann man eine erhöhte Medikamenten- und Alkoholbelastung der Leber sichtbar machen. Menschen, die regelmäßig Medikamente einnehmen müssen, können so die Belastung ihrer Leber überprüfen lassen.



**RATHAUS
APOTHEKE**
MICHAEL WEINDEL



das Kreatinin

Dieser Wert gibt Aufschluss über die Nierenfunktion eines Menschen. Wenn er erhöht ist, arbeiten die Nieren nicht richtig.

die Harnsäure

Ein erhöhter Harnsäurespiegel führt zur Bildung von Harnsäurekristallen, die sich in bestimmten Gelenken ablagern und Gichtanfälle auslösen können.

den hsCRP Soforttest (Entzündungswert)

Der hsCRP Test entdeckt versteckte Entzündungen im Blut. Diese Entzündungen können unter anderem Auslöser für Herzinfarkt, Alzheimer oder Diabetes sein. hsCRP ist zusammen mit dem Lipidprofil (Blutfette) der wichtigste Faktor zur Einschätzung kardio-vaskulärer Risiken, also der Gefahr von Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Erhöhte hsCRP Werte sollten unbedingt durch Ihren Arzt abgeklärt werden!

das Homocystein

Homocystein ist neben dem Cholesterin hauptverantwortlich für die "Verkalkung der Adern", der sogenannten Arteriosklerose. Bei uns können Sie Ihren Homocysteinwert bestimmen lassen und damit erfahren, wie hoch das Risiko einer bei Ihnen ist.

den PSA Wert (besonders interessant bei Männern über 45)

Prostatakrebs macht gut 20% aller Krebserkrankungen des Mannes aus. Im Frühstadium kann man eine Veränderung der Prostata meist nur durch die Bestimmung des PSA-Wertes erkennen. Mit einer minimalen Blutmenge und geringem Zeitaufwand kann diese Untersuchung bei uns durchgeführt werden.

Weitere Messungen auf Anfrage.